

WWM

Das Wirmsbach Magazin



DANKE FÜR IHR VERTRAUEN!

**Konstituierung des
Gemeinderates**

2

**Zusammensetzung
der Ausschüsse**

4-5

NEUER GEMEINDERAT KONSTITUIERT

Aktive Arbeit bereits zwei Wochen nach der Wahl



Der neue Gemeinderat für die Funktionsperiode von 2021 bis 2027 hat sich am 11. Oktober konstituiert.

sitzend (v.li.): Josef Malfent, Sonja Raab, Monika Neudorfer (Fraktionsobfrau ÖVP), Bürgermeister Erwin Stürzlinger, Bezirkshauptfrau Elisabeth Schwetz, Vizebürgermeister Hannes Ziegelböck, Stefan Radner (Fraktionsobmann SPÖ), Gernot Gugerbauer

stehend (v.li.): Andreas Austaller, Georg Fuchs, Martin Hitzenberger, Marisa Schmid, Johannes Heitzinger, Simone Radner, Anja Gira, Helene Buchendorfer, Martin Schwarzmüller, Maria Austaller, Jakob Gasperlmaier, Lydia Grach, Edwin Kovacs, Alexander Forster, Wolfgang Anzengruber, Gerhard Malfent, Michaela Amering, Peter Appl (Fraktionsobmann FPÖ) Fotos: Alfred Haslinger

Gemeindevorstand Bad Wimsbach-Nh.



Bürgermeister Erwin Stürzlinger und Vizebürgermeister Hannes Ziegelböck sind von Bezirkshauptfrau Elisabeth Schwetz angelobt worden.

Die weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes sind: Josef Malfent (stehend, v.li.), Monika Neudorfer, Sonja Raab, Stefan Radner, Gernot Gugerbauer.

Bad Wimsbach-Neydharting war die erste Gemeinde im Bezirk, die die konstituierende Sitzung durchführte. Entsprechend dem Wahlergebnis vom 26. September setzt sich der 25-köpfige Gemeinderat wie folgt zusammen: 17 Mandate ÖVP-Liste Erwin Stürzlinger, 5 Mandate SPÖ, 3 Mandate FPÖ

Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger hob besonders den bedeutenden Aspekt der Politik hervor. „Durch die Gesetze wird unser Zusammenleben geregelt. Es erfüllt mich mit Freude und auch Stolz, dass sich in Bad Wimsbach-Neydharting nicht nur viele Menschen in den Vereinen engagieren. Es haben sich auch wieder frische Kräfte für die politische Arbeit gefunden. Das Durchschnittsalter der 25 Gemeinderatsmitglieder liegt bei knapp 40 Jahren. Das jüngste Mitglied des Gemeinderates ist Helene Buchendorfer (ÖVP-Fraktion) mit 19 Jahren!“, betonte Bürgermeister Stürzlinger durchaus stolz.

Ein großer Dank gilt allen Mandatarinnen und Mandataren für ihre Bereitschaft, sich für die Marktgemeinde zu engagieren!

LIEBE WIMSBACHERINNEN, LIEBE WIMSBACHER!

Am 26. September wurden die Weichen für die nächsten sechs Jahre in Bad Wimsbach-Neydharting gestellt. Als Bürgermeister habe ich gemeinsam mit meinem Team wieder einen sehr klaren Arbeitsauftrag erhalten.

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich sehr herzlich! Gleichzeitig verspreche ich Ihnen, die gute Zusammenarbeit und das gelebte Miteinander - wie in den letzten Jahren bewiesen - in unser aller Interesse fortzusetzen. Auch wenn die Wahl sehr klare Verhältnisse in den Gremien geschaffen hat, lade ich wie schon bisher alle zur gemeinsamen Mitarbeit ein! Nur so kann unsere schöne Marktgemeinde gut in die Zukunft geführt werden. Davon bin ich überzeugt! Das Wort Politik wird von vielen Menschen kritisch gesehen. Oft hört man: „lass mich ja mit der Politik in Ruhe...“ Und gerade die Ereignisse der letzten Wochen haben die Begeisterung für Politik und das Vertrauen in politisch tätige Personen nicht gerade steigen lassen. Das ist äußerst schade, weil Politik unser ganzes Zusammenleben regelt und gestaltet.

Wir haben das Glück in einer Gemeinde zu leben, wo es viele Menschen gibt, die bereit sind ihre Talente und Fähigkeiten in Vereinen und Institutionen einzusetzen. Es ist schön, wenn man mithelfen kann, dass sich unsere Gemeinschaft positiv entwickelt, Probleme gelöst und positive Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Bereiten wir weiterhin den Boden so, dass er fruchtbar ist und unsere Gemeinschaft wachsen kann. Mein Team und ich sind Garanten dafür! Wir freuen uns auf aktive sechs Jahre.

In dieser Ausgabe des WimsbachMagazins sehen Sie, wer von der ÖVP – Liste Erwin Stürzlinger in welchen Ausschüssen tätig ist. Ich bin sehr stolz auf die bunte Mischung aus erfahrenen und frischen Persönlichkeiten, sowie verschiedenen Berufsgruppen, die sich bereit erklärt haben ihre Ideen und Fähigkeiten für die Gemeinde einzusetzen. Es gibt allerhand zu tun, packen wir gemeinsam an für unser schönes Bad Wimsbach!

Mag. Erwin Stürzlinger
Bürgermeister

**Zukunft gemeinsam gestalten**

Mit diesem Motto sind wir zur Wahl angetreten. Wir danken aufrichtig für den klaren Arbeitsauftrag und den Vertrauensvorschuss! Unser gesamtes Team ist sich der Verantwortung bewusst.

Als erste Gemeinde im Bezirk haben wir mit der Angelobung die Arbeit bereits zwei Wochen nach der Wahl wieder aufgenommen. Die Arbeitsgremien sind die Ausschüsse, deren Zusammensetzung Sie auf den nächsten Seiten finden. Unser Team kann sich sehen lassen! Wir freuen uns auf die neuen Aufgaben!

Hannes Ziegelböck

Vizebürgermeister und Gemeindeparteiobmann



Am 11. Oktober startete die neue sechsjährige Funktionsperiode. Als Fraktionsobfrau darf ich wieder die ÖVP-Fraktion im Gemeinderat Bad Wimsbach-Neydharting anführen. Der klare Auftrag vom Wahltag ist für uns eine große Motivation.

Wir sagen DANKE und werden voller Tatendrang arbeiten. Bereits am 8. November findet um 20:00 Uhr die nächste Gemeinderatssitzung statt. Ich lade Sie ein, bei den Sitzungen des Gemeinderates als Zuhörer*in dabei und somit immer am Laufenden zu sein.

Mag. Monika Neudorfer

Fraktionsobfrau

Bauausschuss:

Obmann



Hannes Ziegelböck

Obmann-Stv.



Johannes Heitzinger

weitere Mitglieder



Ing. Georg Fuchs, BA MSc



Ing. Philipp Haslinger



Stefan Hartner

Ing. Dagmar Kovacs-Kronlachner, SPÖ Gernot Gugerbauer, FPÖ

Ersatzmitglieder: Stefan Haslinger, Johann Haslinger, Günther Hitzenberger, Florian Trommelschläger, Johann Strasser

Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft:

Obmann



Mag. Erwin Stürzlinger

Obmann-Stv.



Jakob Gasperlmair

weitere Mitglieder



Mag. Monika Neudorfer



Julian Schnoflak



Günther Hitzenberger

Ing. Edwin Kovacs, SPÖ Mag. Alexander Forster, FPÖ

Ersatzmitglieder: Helene Buchendorfer, Maria Austaller, Ing. Georg Fuchs BA MSc, Hannes Schobesberger, Stefan Hartner

Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie:

Obfrau



Simone Radner

Obfrau-Stv.



Michaela Amering

weitere Mitglieder



Maria Austaller



Ernestine Baumgartinger



Helene Buchendorfer

Stefan Radner, SPÖ Andrea Gugerbauer, FPÖ

Ersatzmitglieder: Sandra Forstinger, Marisa Schmid, Stefan Haslinger, Jana Stürzlinger, Gerhard Haslinger

Ausschuss für Kulturangelegenheiten:

Obfrau



Sonja Raab

Obfrau-Stv.



Anja Gira

weitere Mitglieder



Norbert Fischer



Gerhard Haslinger



Paul Wimmer

Gerhard Malfent, SPÖ Roland Waldhör, FPÖ

Ersatzmitglieder: Julian Schnoflak, Martin Hitzenberger, Jonas Gasperlmair, Marisa Schmid, Johann Haslinger

Ausschuss für Umweltschutz:

Obmann



Josef Malfent

Obmann-Stv.



Martin Schwarzmüller

weitere Mitglieder



Marisa Schmid



Andreas Hitzenberger



Andreas Austaller

Klaus Kontschieder, SPÖ Gernot Gugerbauer, FPÖ

Ersatzmitglieder: *Florian Gergely, Paul Wimmer, Ernestine Baumgartinger, Hannes Hartner, Hannes Schobesberger*

Ausschuss für Straßenbau:

Mitglieder



Hannes Hartner



Hannes Schobesberger



Stefan Haslinger



Florian Trommelschläger



Johann Strasser

Obmann

Wolfgang Anzengruber, SPÖ

Obmann-Stv.

Peter Appl, FPÖ

Ersatzmitglieder: *Daniel Bauer, Andreas Austaller, Johannes Gira, Bernhard Huemer, Ing. Philipp Haslinger*

Ausschuss für Sportangelegenheiten:

Obmann-Stv.



Martin Hitzenberger

weitere Mitglieder



Jana Stürzlinger



Florian Gergely



Jonas Gasperlmaier



Daniel Bauer

Obmann

Gernot Gugerbauer, FPÖ Lydia Grach, SPÖ

Ersatzmitglieder: *Michaela Amering, Johannes Heitzinger, Sonja Raab, Martin Schwarzmüller, Simone Radner*

Prüfungsausschuss:

Mitglieder



Heinrich Rosenauer



Helene Buchendorfer



Bernhard Huemer

Obmann

Ing. Edwin Kovacs, SPÖ

Obmann-Stv.

Peter Appl, FPÖ

Ersatzmitglieder: *Jakob Gasperlmaier, Karl Heinz Gasperlmaier, Julian Schnoflak*

Aktive Bauernschaft für ein gutes Miteinander

Wimsbacher Bäuerinnen brachten Gesunde Jause in die Volksschule

Mit einer Feldmesse und anschließendem gemütlichem Beisammensein machte die Ortsbauernschaft, gemeinsam mit den Wimsbacher Bäuerinnen und dem Bauernbund auf die herrliche Natur und regionale Köstlichkeiten aufmerksam. Das Miteinander zog sich wie ein roter Faden durch die Heilige Messe. Familie Daniela und Harald Meitner in Rath stellen ihre Reithalle zur Verfügung. Pater Johannes zelebrierte die Feldmesse, die "The Wimsbrook Horns" musikalisch umrahmten.

Bauernbundobmann Andreas Austaller und Ortsbäuerin Martina Spitzbart dankten Familie Meitner, der Pfarre, den Musikerin, den fleißigen Helfer*innen sowie den Gästen fürs Dabeisein.



Martina Spitzbart (1.v.re.) und Andreas Austaller (2.v.li.) dankten Daniela und Harald Meitner (Mitte) für die Location und Pater Johannes (li.) für die Feier der Heiligen Messe.



Die Wimsbacher Bäuerinnen überraschten die Kinder in der Volksschule mit einer gesunden Schuljause. Am Teller waren ausschließlich Produkte der eigenen Betriebe. Die beiden ersten Klassen konnten sich besonders freuen. Zusätzlich zur Jause bekamen sie eine gesunde Schatzkiste. Für jedes Kind war ein Päckchen Nudeln und ein Apfel versteckt.

Köstliches für den Gaumen servierte die Bauernschaft Bad Wimsbach-Neydharting nach der Feldmesse in Rath. (Fotos: Margot Steinmaier).

Wussten Sie, dass...

...in den Ausschüssen Lösungsansätze usw. erarbeitet werden?

Entsprechend dem Wahlergebnis stellt die ÖVP-Fraktion in fünf Ausschüssen die Obleute. Die SPÖ- und FPÖ-Fraktion besetzt in je einem Ausschuss den Obmann.

Die Führung im Prüfungsausschuss steht jenen zu, die nicht den Bürgermeister stellen oder der stimmenstärksten Fraktion angehören.

Die stimmberechtigten Sitze in jedem Ausschuss sind entsprechend der Zusammensetzung im Gemeindevorstand verteilt, die wiederum von der Mandatsstärke abhängt und nach dem D'Hondtschen Verfahren berechnet ist.

Die Zusammensetzung der Ausschüsse finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Zu den Aufgaben der Ausschüsse zählen:

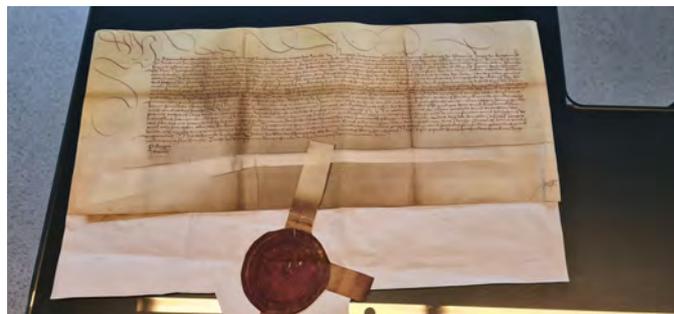
- + Vorbereitung der Tagesordnungspunkte
- + Diskussion der Möglichkeiten
- + Lösungsansätze
- + Beschluss-Empfehlung für Gemeindevorstand/Gemeinderat

...die Marktgemeinde einen neuen Puzzleteil zu ihrer Geschichte entdeckte?

Aus einem Nachlass ist eine historische Urkunde gesichtet worden, die ein Verkaufsangebot der "Feste Neidharting" von Maximilian I. an die Jörger belegt.

In Bad Wimsbach-Neydharting gab es früher auch ein Wasserschloss. Dieses mit seinen Besitzungen ist Gegenstand des Verkaufsabots von Kaiser Maximilian I. an die Jörger im Jahre 1498.

Eine erste historische Expertise bestätigt die Echtheit der gegenständlichen Urkunde. Damit ist ein weiterer Mosaikstein gefunden, der die langjährige Existenz von Wimsbach bestätigt. Im Rahmen der "Langen Nacht der Museen" präsentierte Kustos Norbert Fischer die Urkunde erstmals im Museum Tempus. Das historische



Das historische Dokument ist im Museum Tempus ausgestellt. Das Tempus hat Mittwoch (15:00 bis 18:00 Uhr) und Samstag (9:00 bis 12:00 Uhr) geöffnet. Gruppenanfragen bitte an das Bürgerservice der Marktgemeinde (07245/25055-0) richten!
(Foto: Norbert Fischer)



...die Regenbogengruppe seit 20. September mit Leben erfüllt ist?

Mit dem Buch "Der Regenbogenfisch" im Gepäck besuchte Bgm. Erwin Stürzlinger die neue, mittlerweile fünfte Kindergartengruppe. Als Regenbogengruppe unter der Leitung von Klara Kneidinger unterstützt von Helferin Silvia Schleicher ist sie im Provisorium untergebracht. Mit viel Freude gehen die Knirpse täglich in ihre Gruppe, die innen gar nicht wie ein Container wirkt. Miteinander ist vieles möglich. Beim Buch "Der Regenbogenfisch" geht es ja auch um das Miteinander!

GRATULATION DEN EHREN-AMTlichen AUSHÄNGESCHILDERN

WIMSBACHER IM ÖFB-PRÄSIDIUM

Am 25. September ist SKW-Sektionsleiter Stefan Hochreiter (1.v.re.) bei der Generalversammlung als **Vorsitzender der Kommission Sport & Spielbetrieb** ins Präsidium des Fußballverbandes gewählt worden. Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser neuen Aufgabe! Die Berufung von Stefan Hochreiter in das ÖFB-Präsidium ist ein klares Zeichen der Wertschätzung seiner engagierten Tätigkeit für den SKW.



Foto: SKW1933



NEUWAHLEN BEIM IMKERVEREIN

Der Imkerverein Bad Wimsbach-Neydharting freut sich über regen Zulauf. Obmann Franz Hartner konnte neue Vorstandsmitglieder in seinem Team begrüßen. Bei der Jahreshauptversammlung standen auch Neuwahlen am Programm. Als neuer Obmannstellvertreter und Medienbeauftragter ist Bernhard Brunnbauer gewählt worden. Neuer Gesundheitswart ist Thomas Waldl. Unverändert bleiben Kassier Max Pumberger, dessen Stellvertreter Wolfgang Krumphuber, Schriftführer Rudolf Maier sowie die Beiräte Franz Heitzinger und Thomas Waldl.

JAGDHORNBLÄSER PRÄSENTIEREN AUFTRAGSWERK IN BUDAPEST

Zu Beginn des Jahres kontaktierte Mag. Dr. Philipp Harmer, LL.M. den Hornmeister Franz Kastenhuber. Er gab ein Stück für den scheidenden Geschäftsführer des CIC (*Internationaler Rat zur Erhaltung der Jagd und des Wildes*) George Aman in Auftrag. Dieses Stück präsentierten die Wimsbacher Jagdhornbläser bei der Generalversammlung am 28.9. in Budapest. Die Überraschung war geglückt! Im Zuge des Ungarn-Ausflugs besuchten die Jagdhornbläser noch die Internationale Jagdmesse HUNGEXPO wo sie ebenso ihre Stücke zum Besten gaben. Herzlichen Glückwunsch zu diesen besonderen Auftritten!

Foto:
Jagdhornbläser

NEUES PROBEHEIM FEIERLICH ERÖFFNET

"Tag der offenen Tür" weckte großes Interesse

Mit einem stimmungsvollen Sommernachtskonzert sowie einem gut besuchten „Tag der offenen Tür“ ging Mitte September das Festwochenende der Trachtenmusikkapelle Bad Wimsbach-Neydharting über die Bühne. Beides zeigte einmal mehr, dass Gemeinschaft, Zusammenhalt und gute Planung vieles möglich machen!

Mit einer Festmesse und anschließendem Frühschoppen am Vorplatz des Probeheimes eröffnete die Trachtenmusikkapelle Bad Wimsbach-Neydharting die neuen Räumlichkeiten. In diesem Rahmen segnete Pfarrer Dr. Johann Mittendorfer das Probeheim, das für rund 80 Musikerinnen und Musiker den entsprechenden Platz bietet.

Obmann Klaus Heitzinger dankte besonders der Marktgemeinde für die konstruktive Zusammenarbeit sowie den Musikerinnen und Musikern für die tatkräftige Mithilfe. In beachtlicher Bauzeit von nur 7,5 Monaten entstand das neue Haus, das ein zeitgemäßes Proben und Musizieren für die Trachtenmusikkapelle sowie Ensembles möglich macht.

Bürgermeister Erwin Stürzlinger strich die Verlässlichkeit des Landes Oberösterreich als wichtigen Geldgeber hervor. Immerhin erfolgte der Baubeginn zu jenem Zeitpunkt, als der erste Lockdown endete und es nicht klar war, wohin sich die öffentlichen Budgets entwickeln. Besonders dankte der Bürgermeister der Trachtenmusikkapelle für die Vielzahl an Eigenleistungen.



Flankiert von den Marketenderinnen Kathrin Gira (li.) und Michaela Amering (re.) „eröffneten“ Abg.z.NR Bgm. Klaus Lindinger (v.li.), TMK-Obmann Klaus Heitzinger, LR Max Hiegelsberger, Bgm. Erwin Stürzlinger, Architekt DI Josef Edlinger, Kapellmeister Kons. Werner Parzer offiziell das neue Probeheim. Pfarrer Dr. Johann Mittendorfer segnete die Räumlichkeiten. (Fotos: Alfred Haslinger)



Stabführer Gerhard Haslinger (li.) dankte Obmann Klaus Heitzinger (re.) für seinen unermüdlichen Einsatz für die Trachtenmusikkapelle. Nicht nur beim Frühschoppen mussten alle Musikerinnen und Musiker tatkräftig mithelfen. Das verbindet!

SENIORENBUND ON TOUR REISEN, AUSFLÜGE UND MEHR

Bei einer Fünf-Tagesfahrt entdeckten die Wimsbacher Senioren gemeinsam mit dem Fischlhamer Seniorenbund den Schwarzwald und das Elsass. Wie könnte es dort anders sein, wechselten kulturelle und kulinarische Genüsse einander perfekt ab.

Die 36 Teilnehmer*innen besuchten das schöne Straßburg, wo ihnen eine Schifffahrt einige der besonderen Bauten wie das Straßburger Münster oder das

Europaparlament erschloss. An der Elsässer Weinstraße machten die Wimsbacher und Fischlhamer Senioren bei einem Winzer Halt, genossen die Fahrt mit dem Bummelzug und eine Weinverkostung. Am nächsten Tag standen die Geheimnisse der Schwarzwälder Kirschtorte im Mittelpunkt sowie die höchsten Wasserfälle Deutschlands. Schäumend und tosend stürzt das Wasser der Gutach in Triebberg 163

Meter hinab. Das Naturschauspiel entlang der sieben Fallstufen war grandios!



WANDERUNG IM EFERDINGER LANDL



Eine schöne Wanderrunde machte der Seniorenbund im Bezirk Eferding. Ziel war die Ruine Schauberg, einst die mächtigste Burganlage des Landes. Am Fuße der Ruine verlockte die Sonne zum Anstieg, der zu Beginn durchaus steil war. Oben gut angekommen lohnte die Besichtigung der Ruine. Selbstverständlich erklimmen die Wanderer noch den großen Bergfried über die massive Stahlterre. Für die Mühe gab es einen wunderschönen Blick auf das Eferdinger Becken und hinein ins Mühlviertel.

GEMEINSCHAFT FÜR 60+



Beim Wimsbacher Seniorenbund wird immer viel gemeinsam unternommen. Seien es Reisen, Wanderungen, Ausflüge oder auch Bildungsangebote wie zum Beispiel im Frühling der E-Bike-Kurs.

WÖCHENTLICHE TURNSTUNDE

Jeden Montag von 17:00 bis 18:00 Uhr kann man sich im Turnsaal der Wimsbacher Volksschule um seine körperliche Fitness kümmern. Mit gezielten Übungen zeigt Vorturnerin Christine Salfinger wie man beweglich bleibt. Einfach vorbeischaun!

GESELLIGKEIT MUSS SEIN

Selbstverständlich kommt auch das gesellige Beisammensein und die Gemeinschaft nicht zu kurz. Bratl-Essen, Weihnachtsfeier und gemeinsame Konzertfahrten finden sich auch im Angebot.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei einem der Sprengelbetreuer oder bei Obmann Josef Huemer (07245/25737) melden!

WIR GRATULIEREN

JUNGMUSIKERLEISTUNGSABZEICHEN



Drei Jungmusikerinnen erreichten das Leistungsabzeichen. In Bronze legte Nina Derflinger (Posaune, li.) und Hannah Thallinger (Querflöte, Mitte) die Prüfung ab. Das Junior-Leistungsabzeichen absolvierte Chayenne Sophie Mazadi (Trompete, re.).

Vzbgm. Hannes Ziegelböck, TMK-Obmann Klaus Heitzinger, Kapellmeister Kons. Werner Parzer, Stabführer Gerhard Haslinger sowie die Jugendbetreuerinnen Linda Gira und Viktoria Heitzinger gratulierten bei der Überreichung im Zirbenschlössl Sipbachzell dem musikalischen Nachwuchs.

94,9 PUNKTE BEI KONZERTWERTUNG

Am 23. Oktober erzielten die Wimsbacher Musikerinnen und Musiker bei der Konzertwertung im VZ Gunskirchen in der höchsten Leistungsstufe E ein sensationelles Ergebnis. Mit 94,9 Punkten war es die höchste Punkteanzahl. Die Trachtenmusikkapelle (TMK) zeigte einmal mehr ihr hohes Niveau. Selbst eine Coronabedingte Pause kann diesem nichts anhaben!



TOP-PREMIERE DER L'HISTORICA

Eine top-organisierte Veranstaltung mit viel Liebe zum Detail ging bei traumhaften Spätsommerwetter erfolgreich über die Bühne. Rund 200 Starterinnen und Starter ließen sich die Premiere der nostalgischen Radausfahrt "L'Historica" am 4. September nicht entgehen. Zum gemütlichen Ausklang am frühen Abend am Areal rund um den Troadkostn fanden sich noch viele weitere Gäste ein.

Das Organisationsteam - federführend geleitet von Robert Spitaler und Günter Eck - stellte mit der Landjugend Bad Wimsbach-Neydharting einen noch nie dagewesenen Event auf die Beine. Gratulation zur tollen Idee, vor allem zur gelungenen Premiere!



Robert Spitaler (im grünen Shirt mit Rad) und Günter Eck (mit Melone & gelber Sonnenbrille) waren die "Masterminds" der L'Historica. Zusätzlich zum tollen Event konnten sie noch eine Spende von 1.061,50 Euro an das "Kinderhospiz Netz" überreichen. (Foto: Cornelia Gasperlmair)

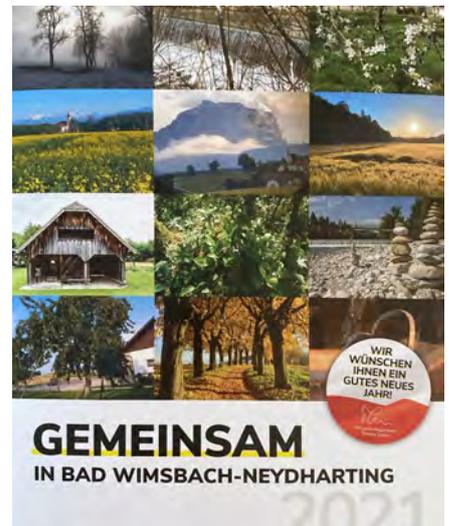
BAD WIMSBACH SICHTBAR MACHEN



Für 2021 lieferten wir einen Jahreskalender mit Wimsbacher Impressionen frei Haus. Wir bekamen so viele positive Rückmeldungen, dass wir auch für 2022 wieder einen Wimsbacher Kalender planen. Wer aus seinem Fundus dazu Fotos beisteuern möchte, ist herzlich willkommen!

Bitte die Bilder per E-Mail (max. 10 MB/Mail) an **zukunftsprogramm_badwimsbach@a1.net** bis spätestens 5. November senden. Sollte das nicht möglich sein, dann bitte mit Fraktionsobfrau Monika Neudorfer unter 0664/2449120 Kontakt aufnehmen.

Wir freuen uns auf viele schöne Einsendungen wie zum Beispiel jenes von Georg Fuchs (siehe oben)!



TERMINE

NIKOLAUS VOR DEM HAUS

Der ÖAAB-Nikolaus kommt auch heuer persönlich zur Haustür. Wer einen Besuch vom Nikolaus vorm Haus am **6. Dezember** möchte, meldet sich bitte bei **ÖAAB-Obfrau Sonja Raab** unter 0660/5281491 (ab 18:00 Uhr) oder per WhatsApp.



ADENTKALENDER

Heuer soll der Wimsbacher Adventkalender wieder den Marktplatz weihnachtlich verzaubern. Ob es Eröffnungen geben wird oder einfach "still" die Fenster betrachtet werden können, wird sich zeigen! Die Vereine oder Organisationen, die immer die Fenster schmücken, sind bereit.